WELTERBEREGION
Anhalt • Dessau • Wittenberg

LUTHER BAUHAUS GARTENREICH

- Luthergedenkstätten in Wittenberg
- Bauhaus Dessau
- Gartenreich Dessau-Wörlitz
- Biosphärenreservat Mittelelbe

www.facebook.com/luther.bauhaus.gartenreich

www.luther-bauhaus-gartenreich.de

Herzlich Willkommen in der Region LUTHER | BAUHAUS | GARTENREICH!

Verbunden durch das Blaue Band der Elbe und die unberührte Natur des UNESCO-Biosphärenreservates Mittelelbe reihen sich unsere UNESCO-Weltkulturerbestätten wie Perlen aneinander: Die Luthergedenkstätten in Wittenberg, das Gartenreich Dessau-Wörlitz sowie das Bauhaus in Dessau. Nirgendwo sonst in der Welt erleben Sie eine derartige Dichte von vier UNESCO-Welterbestätten im Umkreis von nur 35 Kilometern. Und das Gute ist: Nur eine Autostunde trennt die Region von Berlin oder Leipzig.

Weiterhin:
In der Anhaltischen Landesbücherei Dessau befindet sich Luthers Schrift „Des Heiligen Paulus Brief an die Römer“, die zum UNESCO-Weltdokumentenerbe zählt.

Besuchen Sie uns - Wir freuen uns auf Sie!

Ihre WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg

INHALTSVERZEICHNIS

Luthergedenkstätten in Wittenberg — 3|4
Bauhaus Dessau — 5–7
Übersichtskarte — 8|9
Gartenreich Dessau-Wörlitz — 10|11
Biosphärenreservat Mittelelbe — 12|13
WelterbeCard — 14
Impressum — 15

Fotos Titel (v.l.n.r.): Lutherhaus Wittenberg, © WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V.; Bauhausgebäude Dessau, © Christoph Petras (Berlin); Gotisches Haus in Wörlitz, © Kulturstiftung Dessau-Wörlitz (Heinz Fräßdorf); Ranger an der Elbe, © Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe (Mirko Pannach)
Foto Innenseite Umschlag: Auenwiese, © Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe (Peter Ibe)

WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V.
Neustraße 13 | 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel. (0 34 91) 40 26 10 | Fax (0 34 91) 40 58 57
E-Mail: info@anhalt-dessau-wittenberg.de
www.anhalt-dessau-wittenberg.de

Geschäftsstelle Dessau-Roßlau
Kavalierstraße 37-39 | 06844 Dessau-Roßlau
Tel. (0340) 204 2442 | Fax (0340) 204 2908
E-Mail: welterberegion@dessau-rosslau.de

Luthergedenkstätten in Wittenberg

UNESCO-Welterbe seit 1996

STIFTUNG
Luthergedenkstätten
IN SACHSEN-ANHALT

Altar von Lucas Cranach d. Ä. und Kanzelrede in der Stadtkirche Wittenberg, Foto: © Thomas Klitzsch

Thesentür der Schlosskirche zu Wittenberg, Foto: © WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V.

„Kommt nach Wittenberg, ... dessen Bürger gebildet und den Männern der Wissenschaft zugetan sind."
(Christoph Scheurl, Humanist und Wegbegleiter Luthers, 1507)

Das große Reformationsjubiläum wirkt nach und zeigt unbestritten die Bedeutung jener Stadt, die vor über 500 Jahren Ursprungsort der Reformation war. Zeugen jener Zeit, wie die Thesentür der Schlosskirche zu Wittenberg, an die Martin Luther seine 95 Thesen schlug, beweisen die Geschichtsträchtigkeit einer ganzen, neuen Epoche.
Sein treuer Wegbegleiter Philipp Melanchthon und die Maler Lucas Cranach der Ältere und dessen Sohn Lucas Cranach der Jüngere hinterließen in der gesamten Stadt ihre Spuren, die Sie entdecken können. Von den Höfen Cranachs, über den imposanten Cranach-Altar in der Stadtkirche, bis hin zu den einstigen Wohnhäusern von Luther und Melanchthon – in der Lutherstadt Wittenberg gibt es immer etwas zu erleben!

Schlosskirche, Stadtkirche, Lutherhaus und Melanchthonhaus gehören seit 1996 zum UNESCO-Weltkulturerbe.

KONTAKT

Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt
Collegienstraße 54 | 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: +49 (3491) 4 20 30
Info@martinluther.de | www.martinluther.de

INFORMATION & BUCHUNG

Tourist-Information Lutherstadt Wittenberg
Schlossplatz 2 | 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: +49 (3491) 49 86-10| kostenlose Urlaubshotline: 0800 20 20 114
info@lutherstadt-wittenberg.de | www.lutherstadt-wittenberg.de

Unser Reisetipp: Luthers Hochzeit
Erleben Sie die Hochzeit des großen Reformators Luther noch einmal und besuchen Sie am 2. Wochenende im Juni jeden Jahres „Luthers Hochzeit" – eines der schönsten Feste Deutschlands an den Originalschauplätzen der Reformation.
Weitere Events unter www.lutherstadt-wittenberg.de

Luthergedenkstätten in Wittenberg

Unsere Tipps für Ihren Besuch

Jeden Freitag, 16:30 Uhr
Öffentliche Führung im Lutherhaus

Immer freitags, um 16:30 Uhr, findet im Lutherhaus eine öffentliche Führung statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Teilnahme kostet 3 Euro, zusätzlich zum Eintrittspreis.

WANN: freitags, 16:30 Uhr

April–Oktober:
täglich 9:00–18:00 Uhr
November–März:
dienstags bis sonntags 10:00–17:00 Uhr

WO: Lutherhaus, Collegienstraße 54,
06886 Lutherstadt Wittenberg

Lutherhaus, © Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt/**Foto:** Claire Laude

KONTAKT
Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt
Collegienstraße 54 | 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: +49 (3491) 4 20 31 18
Info@martinluther.de | www.martinluther.de

Jeden Sonntag, 11:30 Uhr
Öffentliche Führung im Melanchthonhaus

Immer sonntags, um 11:30 Uhr, findet im Melanchthonhaus eine öffentliche Führung statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Teilnahme kostet 3 Euro, zusätzlich zum Eintrittspreis.

WANN: sonntags, 11:30 Uhr

April–Oktober:
täglich 10:00–18:00 Uhr
November–März:
dienstags bis sonntags 10:00–17:00 Uhr

WO: Melanchthonhaus, Collegienstraße 60,
06886 Lutherstadt Wittenberg

Melanchthonhaus, **Foto:** © Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt

KONTAKT
Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt
Collegienstraße 54 | 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: +49 (3491) 4 20 31 10
Info@martinluther.de | www.martinluther.de

Bauhaus Dessau

UNESCO-Welterbe seit 1996

Bauhaus
Dessau

Meisterhaus Schlemmer, Foto: © Stiftung Bauhaus Dessau

Kornhaus in Dessau an der Elbe
© Foto Design Dresden/**Foto:** Sylvio Dittrich

„Nur eine Idee hat die Kraft, sich so weit zu verbreiten."
Ludwig Mies van der Rohe (Architekt und Direktor des Bauhauses in Dessau)

Dessau ist die Stadt, mit der das Bauhaus am stärksten verbunden wird. Hier hat die 1919 in Weimar von Walter Gropius gegründete Hochschule am längsten gewirkt und zwischen 1925 und 1932 ihre Blütezeit erlebt. Alle drei Bauhausdirektoren, Walter Gropius, Hannes Meyer und Ludwig Mies van der Rohe, haben in Dessau gearbeitet. Künstler wie Kandinsky, Feininger, Schlemmer oder Moholy-Nagy lehrten und lebten hier. Die in Dessau entstandenen Bauhausbauten, wie das Hochschulgebäude, das Ensemble der Meisterhäuser, die Siedlung Dessau-Törten und das Kornhaus, zählen zu den Ikonen der Moderne und sind zu besichtigen.
Anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Bauhaus" im Jahr 2019 eröffnet das Bauhaus Museum Dessau. Hier wird erstmals die Sammlung der Stiftung Bauhaus Dessau, die zweitgrößte Sammlung zum Bauhaus weltweit, umfassend zu sehen sein.

Das Bauhausgebäude und die Meisterhäuser zählen seit 1996 zum UNESCO-Welterbe. Im Jahr 2017 wurde die Welterbestätte Bauhaus um die Laubenganghäuser erweitert.

KONTAKT
Stiftung Bauhaus Dessau
Gropiusalle 38 | 06846 Dessau-Roßlau
Tel.: +49 (340) 6508-251 | täglich 10 bis 17 Uhr
besuch@bauhaus-dessau.de | www.bauhaus-dessau.de

INFORMATION & BUCHUNG
Tourist-Information Dessau
Ratsgasse 11 | 06844 Dessau-Roßlau
Tel.: +49 (340) 204 1442
touristinfo@dessau-rosslau.de | www.visitdessau.de

Unser Reisetipp: Bauhausfest
Jedes Jahr Anfang September findet das Bauhausfest statt, das an die Tradition der legendären Feste der Bauhäusler anknüpft. Im Jubiläumsjahr 2019 wird vom 11. bis 15. September das Festival Bühne TOTAL gefeiert.
Mehr Informationen: www.bauhaus-dessau.de

100 Jahre Bauhaus in Dessau

Rendering Bauhaus Museum Dessau (2017), © addenda architects (González Hinz Zabala)

Zum Jubiläum im Jahr 2019 erwartet den Besucher ein besonderes Programm, das gleich am 25. Januar 2019 mit der Neueröffnung der Bauhausbauten beginnt. Erstmals wird die Geschichte dieser Gebäude zusammenhängend erzählt. Wer sie besichtigt, wird jede Architektur für sich als Prototypen der Moderne neu entdecken.

Gleich im April folgt die Eröffnung der städtischen Ausstellung „Unsichtbare Orte“. Sie erzählt im öffentlichen Raum, ausgehend vom Marktplatz, Geschichten zum Bauhaus in Dessau im Kontext der Stadt, indem sie jene Orte kennzeichnet, an denen das Bauhaus damals wirkte. Zum 1. Mai eröffnet das ebenfalls öffentliche Projekt „Passagen Bauhaus – Stadt“. Es verbindet die Strecke vom Bauhausgebäude zum Marktplatz mit spielerischen und künstlerischen Installationen zum Thema mobile Zukunft.

Einen klaren Akzent im Jubiläumsjahr setzen die Bauhaus Dessau Festspiele Schule FUNDAMENTAL (20. bis 24. März), Architektur RADIKAL (31. Mai bis 02. Juni) und Bühne TOTAL (11. bis 15. September), die jedes für sich als mehrtägiges Festival internationale Gäste erwarten.

Das Highlight des Jahres ist die Eröffnung des neu gebauten Bauhaus Museums Dessau am 8. September 2019. Damit wird erstmals die Sammlung der Stiftung Bauhaus Dessau umfassend zu sehen sein. Im Obergeschoss des Museums erwartet den Besucher eine einzigartige Ausstellung von Bauhauserzeugnissen. Von den historischen Objekten ausgehend, werden Geschichten über das Bauhaus in Dessau, bezugnehmend auf den Schulalltag, Netzwerke, Werkstätten, Produktionen, Werbung, Frauen, Kleidung, Stil und Handwerk, erzählt. Im transparenten Erdgeschoss des Museums, auch als „offene Bühne“ bezeichnet, befinden sich zeitgenössische Positionen sowie Wechselausstellungen.

www.bauhaus-dessau.de

100 Jahre Bauhaus in Dessau

Höhepunkte im Jubiläumsjahr

Versuchsstätte Bauhaus. Die Sammlung – unter diesem Titel erwartet die Besucher des Bauhaus Museums Dessau ab 8. September 2019 auf 1.500 qm eine Ausstellung zur Geschichte der epochemachenden Schule in Dessau. Die Ausstellung erzählt vom Lernen und Lehren, dem freien Entwerfen und der Entwicklung industrieller Prototypen, dem künstlerischen Experiment und dem Umgang mit dem Markt.

Festival Bühne TOTAL – In Dessau erhielt die Bühnenwerkstatt 1926 einen eigenen Ort für Proben und Aufführungen. Allen Bühnenexperimenten gemein war der Abschied vom tradierten, literarischen Theater und der Wille, das Tempo und die Technisierung moderner Großstädte, die Erlebnisintensität der populären Unterhaltung wie Kino und Vergnügungspark darstellerisch zu verarbeiten. Das Festival vom 11. bis 15. September 2019 reflektiert die historischen Perspektiven aus heutiger Sicht.

Unser Tipp für Ihren Besuch

Der perfekte Bauhaus-Tag

... Übernachten und Aufstehen im Ateliergebäude des Bauhauses, den ehemaligen Studierendenzimmern
... Frühstücken im Sockelgeschoss des Bauhausgebäudes im café-bistro
... Führung durch das Bauhausgebäude und die Meisterhäuser
... Mittagessen in der Bauhaus Kantine
... Besuch des Bauhaus Museums Dessau mit der Ausstellung „Versuchsstätte Bauhaus. Die Sammlung“ (ab September 2019)
... Aperó und Abendessen im Ausflugslokal Kornhaus an der Elbe

Tipp: Nehmen Sie sich einen zweiten Tag Zeit, um die Ausstellungen der zeitgenössischen Positionen, die Dauerausstellung zum Bauforschungsarchiv (ab Oktober 2019) sowie das Arbeitsamt von Walter Gropius und die Siedlung Dessau-Törten auch noch zu sehen.

Bauhaus Dessau, Ateliergebäude (2010), © Stiftung Bauhaus Dessau/**Foto:** Yvonne Tenschert

KONTAKT
Stiftung Bauhaus Dessau
Besucher Service
Gropiusallee 38 | 06846 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340-6508-251 | www.bauhaus-dessau.de

Bauhaus Dessau

LUTHER BAUHAUS GARTENREICH

Innenstadt Dessau-Roßlau

1 Bauhaus
2 Meisterhäuser
3 Georgium
4 Johanniskirche
5 Rathaus
6 Marienkirche
7 Johannbau
8 Anhaltisches Theater
9 Kulturpfad
10 Kornhaus
11 Siedlung Törten und Laubenganghäuser
12 Bauhaus Museum Dessau (ab Sep. 2019)

Wörlitzer Anlagen

Innenstadt der Lutherstadt Wittenberg

1. Schloss und Schlosskirche
2. Cranachhöfe
3. Rathaus
4. Stadtkirche
5. Alte Universität
6. Melanchthonhaus
7. Lutherhaus
8. Luthereiche

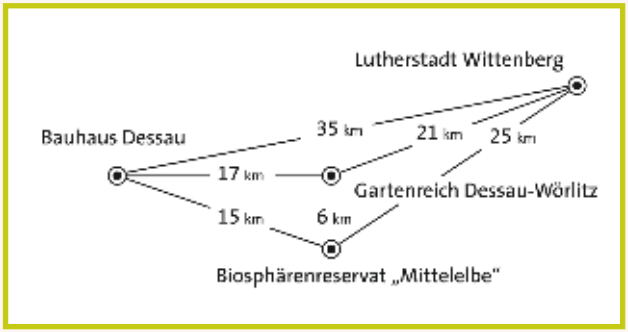
Unser Tipp!

Mit der WelterbeLinie (Bus 304) erreichen Sie bequem alle Welterbestätten in Lutherstadt Wittenberg, Wörlitz und Dessau. Mit der Buslinie 310 fahren Sie von Dessau aus ins Biosphärenreservat Mittelelbe.

Die Bauhausbuslinie und Dessau-Wörlitzer Eisenbahn verbinden alle Welterbestätten im Gebiet Dessau und Wörlitz. Weitere Informationen und Fahrpläne unter www.luther-bauhaus-gartenreich.de/anreise

BUS

1. Eisenhart
2. Schloss Wörlitz
3. Kirche
4. Synagoge
5. Insel Stein
6. Gotisches Haus
7. Floratempel
8. Venustempel
9. Gondelstation
10. Pantheon
11. Monument



Gartenreich Dessau-Wörlitz

UNESCO-Welterbe seit 2000

KULTUR STIFTUNG DESSAU WÖRLITZ

Schloss Mosigkau, © Kulturstiftung Dessau-Wörlitz/**Foto:** Heinz Fräßdorf

Gartenreichsommer, © Kulturstiftung Dessau-Wörlitz/**Foto:** Heinz Fräßdorf

„Wanderer achte die Natur und Kunst und schone ihrer Werke."
(Leopold III. Friedrich Franz, Fürst und Herzog von Anhalt-Dessau, Inschrift des Warnungsaltars in Wörlitz, 1800)

Eine faszinierende Kulturlandschaft, von der bereits Goethe schwärmte, begegnet Ihnen zwischen Elbe und Mulde – im Gartenreich Dessau-Wörlitz. Von seinen Reisen nach England, Holland, Italien und Frankreich inspiriert, übertrug Fürst Leopold III. Friedrich Franz seine aufklärerischen Ideen auf die Landschaftsgestaltung des 18. Jahrhunderts. So entstanden zu jener Zeit bedeutsame Schlösser, Gärten und Gartenarchitekturen, die sich in die Landschaft einfügen und den Eindruck einer unendlichen Parkanlage erwecken.
Der berühmte Wörlitzer Park, die barocke Anlage von Park und Schloss Oranienbaum und Schloss Mosigkau mit seinem schönen Rokokogarten sowie der Park und das Schloss Luisium sind nur einige Beispiele dieser bedeutenden Kulturlandschaft.
Im Jahr 2000 wurde das Gartenreich einschließlich seiner Bauwerke, Gärten und Kunstsammlungen zum UNESCO-Welterbe ernannt.

KONTAKT
Kulturstiftung Dessau-Wörlitz
Schloss Großkühnau | 06846 Dessau-Roßlau
Interimsadresse bis ca. Juni 2019:
Ernst-Zindel-Str. 8 | 06847 Dessau-Roßlau
Tel.: +49 (340) 646 15-0 | service@gartenreich.de | www.gartenreich.de

INFORMATION & BUCHUNG
Tourismusgesellschaft Wörlitz-Oranienbaum mbH
Förstergasse 26 | 06785 Oranienbaum-Wörlitz OT Wörlitz
Tel.: +49 (34905) 31009 oder 19433
info@woerlitz-information.de | www.woerlitz-information.de

Unser Reisetipp: Gartenreichtag
Einmal im Jahr, am zweiten Sonnabend im August, erinnert der Gartenreichtag an den Geburtstag von Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau (10. August 1740) und lädt mit zahlreichen Veranstaltungen dazu ein, von Ort zu Ort zu ziehen und das Gartenreich Dessau-Wörlitz als Ganzes zu erleben. Weitere Events unter www.gartenreich.de

Gartenreich Dessau-Wörlitz

Unsere Tipps für Ihren Besuch

Georg Forster – Der Welterkunder in Wörlitz

Im UNESCO-Welterbe Gartenreich Dessau-Wörlitz verbirgt sich seit Jahrzehnten ein sensationeller Sammlungsbestand an bedeutenden ethnologischen Objekten aus dem 18. Jahrhundert: Die Wörlitzer Südsee-Sammlung. Dieser seltene Schatz ist in einer Dauerausstellung im Schloss Wörlitz neu zu erleben.

Der berühmte Weltreisende, Naturforscher und Revolutionär Georg Forster (1754-1794) hatte zusammen mit seinem Vater Johann Reinhold Forster (1729-1798) den weltbekannten Kapitän James Cook auf dessen zweiter Weltumsegelung begleitet. Zurück in London im Jahr 1775 trafen Vater und Sohn auf den Dessauer Fürsten Leopold III. Friedrich Franz und seine Gattin Fürstin Louise und machten ihnen 30 Objekte zum Geschenk. Speziell für diese ließ der Fürst im Wörlitzer Park einen Ausstellungspavillon, den Südsee-Pavillon, am Eisenhart errichten.

Johann Reinhold Forster und sein Sohn Georg Forster auf Tahiti,
© Kulturstiftung Dessau-Wörlitz/**Foto:** Heinz Fräßdorf

KONTAKT
Kulturstiftung Dessau-Wörlitz
Schloss Wörlitz
06785 Oranienbaum-Wörlitz / OT Wörlitz
Tel.: 034905-4090 | schloss-woerlitz@gartenreich.de | www.gartenreich.de

Die Gemäldesammlung im Schloss Mosigkau

Prinzessin Anna Wilhelmine (1715–1780) war das achte von zehn Kindern des Fürsten Leopold I. von Anhalt-Dessau und dessen Gemahlin Reichsfürstin Anna Loyse. Sie ließ sich das Schloss und den Park Mosigkau als Sommerresidenz errichten. Aus dem Erbe ihrer holländischen Großmutter Henriette Catharina von Oranien-Nassau, verheiratete Fürstin von Anhalt-Dessau, konnte sie eine kostbare Sammlung niederländischer Gemälde erstehen. Sie befindet sich noch heute in einer in Deutschland einzigartigen barocken, d. h. lückenlosen Hängung im reich mit Rokoko-Stuck ausgestatteten Galeriesaal. Die großartige Sammlung stellt das Herzstück des Schlosses dar. Vertreten sind namhafte Meister wie Peter Paul Rubens, Anthonis van Dyck, Jacob Jordaens, Gerard van Honthorst und Hendrick Goltzius.

Galeriesaal des Schlosses Mosigkau, © Kulturstiftung Dessau-Wörlitz/**Foto:** Heinz Fräßdorf

KONTAKT
Kulturstiftung Dessau-Wörlitz
Schloss Mosigkau
Knobelsdorffallee 2-3 | 06847 Dessau-Roßlau / OT Mosigkau
Tel.: 0340-50255721 | schloss-mosigkau@gartenreich.de | www.gartenreich.de

Biosphärenreservat Mittelelbe

UNESCO-Biosphärenreservat seit 1979

Biosphärenreservat Mittelelbe

Flusslandschaft an der Elbe, © Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe/**Foto:** Mirko Pannach

Elbebiber © Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe/ **Foto:** Mirko Pannach

„Biosphärenreservate geben dem Naturschutz nicht nur eine wirtschaftliche Dimension, sie betonen gerade auch die soziale und kulturelle Dimension. Gutes menschliches Leben steht im Zentrum des Konzepts."
(Prof. Ute Stoltenberg, deutsches Nationalkomitee für das UNESCO-Programm „Man and the Biosphere")

Das UNESCO-Biosphärenreservat Mittelelbe mit seinem einzigartigen Tier- und Pflanzenreichtum ist Teil des Marketingverbundes LUTHER | BAUHAUS | GARTENREICH. Zu Recht gehört die fantastische Auenlandschaft an der Elbe zum UNESCO-Welterbe. Als größter Teil des länderübergreifenden Biosphärenreservates „Flusslandschaft Elbe" steht das Gebiet im Zeichen des Schutzes beinah ausgestorbener Tier- und Pflanzenarten wie sein berühmtester Vertreter, der Elbebiber. Aber auch andere seltene Spezies wie die Sibirische Schwertlilie und der Eisvogel finden hier ihren Lebensraum. Im Jahre 1979 wurden das erste Mal Teile des Biosphärenreservates von der UNESCO unter Schutz gestellt. 2019 wird die Biosphärenreservatsverwaltung das 40-jährige Bestehen des Biosphärenreservats mit zusätzlichen Jubiläumsveranstaltungen würdigen.

Im Informationszentrum Auenhaus kann sich die ganze Familie spielerisch über das Reservat informieren.

KONTAKT

Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe
Kapenmühle | PF 1382 | 06813 Dessau-Roßlau
Tel.: +49 (34904) 421-0 | poststelle@mittelelbe.mule.sachsen-anhalt.de
www.mittelelbe.com | www.gartenreich.net | www.flusslandschaft-elbe.de

INFORMATION & BUCHUNG

Informationszentrum Auenhaus | Biosphärenreservat Mittelelbe
Am Kapenschlösschen 3 | 06785 Oranienbaum-Wörlitz
Tel.: +49 (34904) 406-0 oder -31
poststelle@mittelelbe.mule.sachsen-anhalt.de | www.mittelelbe.com

Unser Reisetipp: Biberfreianlage
Bei einem Besuch der beliebten Biberfreianlage kann man den nachtaktiven Nager in seinem natürlichen Lebensraum von einem Aussichtsturm ungestört beobachten. Ein Fenster in der Biberburg ermöglicht einen Einblick in das Familienleben des scheuen Biber. Zudem finden regelmäßig Rangerführungen statt. Termine unter www.mittelelbe.com

Biosphärenreservat Mittelelbe

Unsere Tipps für Ihren Besuch

Führung am Internationalen Tag der Erhaltung der Artenvielfalt (Ende Mai)

Rangerführung am Kapenschlösschen über das Biosphärenreservat Mittelelbe und dem alteingesessenen Bewohner der Elbaue – Der Elbebiber.
Der „Landschaftsgestalter“ Biber steht als Markenzeichen des Biosphärenreservates Mittelelbe im Zentrum der Aufmerksamkeit, aber nicht nur er. Auch sein charakteristischer Lebensraum und die darin wachsenden Nahrungspflanzen verdienen besondere Beachtung.

Treffpunkt: 06785 Oranienbaum, Am Kapenschlösschen 1, Biosphärenreservatsverwaltung

Foto: © Alimov

KONTAKT
Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe
Kapenmühle | PF 1382 | 06813 Dessau-Roßlau
Tel.: +49 (34904) 421-0 | poststelle@mittelelbe.mule.sachsen-anhalt.de
www.mittelelbe.com | www.gartenreich.net | www.flusslandschaft-elbe.de

App „Biosphärenreservat Elbe“

Lernen Sie mit der App des Biosphärenreservates Mittelelbe die Auenlandschaft an der Elbe und das durch die EU geförderte „Life+Projekt“ des WWF näher kennen. Auf einem 4,2 km langen Rundweg erfahren Sie über 14 Stationen Details zum Projekt als auch Wissenswertes zur Ökologie eines Auenwaldes und zu der kulturhistorischen Bedeutung des Gebietes.

KONTAKT
Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe
Kapenmühle | PF 1382 | 06813 Dessau-Roßlau
Tel.: +49 (34904) 421-0 | poststelle@mittelelbe.mule.sachsen-anhalt.de
www.mittelelbe.com | www.gartenreich.net | www.flusslandschaft-elbe.de

WelterbeCard

Eine WelterbeRegion. Eine GästeCard

WelterbeRegion
Anhalt • Dessau • Wittenberg

UNESCO-Welterbe erleben und nur einmal zahlen

Entdecken Sie die WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg mit der WelterbeCard!
Mit dieser All-Inclusive GästeCard zahlen Sie nur einmal und können über 95 Leistungen aus Kunst, Kultur, Natur und Freizeit kostenfrei nutzen – darunter 15 Standorte unserer vier UNESCO-Welterbestätten. Je nachdem wie es Ihre Zeit erlaubt, können Sie diese in 24 Stunden oder an drei frei wählbaren Tagen innerhalb eines Kalenderjahres nutzen. Zum Kauf einer Gästekarte erhalten Sie einen hochwertigen Reiseführer mit Beschreibung aller Leistungen gratis dazu.

Teilnehmende Standorte der UNESCO-Welterbestätten:

- Leistungen des Bauhaus Dessau
- Schloss Luisium
- Schloss Mosigkau
- Gondelstation am Wörlitzer See
- Schloss Wörlitz
- Insel Stein mit der Villa Hamilton
- Fähren im Landschaftspark Wörlitz
- Gotisches Haus
- Schloss Oranienbaum
- Lutherhaus Wittenberg
- Melanchthonhaus Wittenberg
- Schlosskirche Wittenberg
- Biosphärenreservat Mittelelbe

Alle Verkaufsstellen der WelterbeCard und weitere Informationen finden Sie online unter www.welterbecard.de bzw. sind telefonisch zu erfragen unter 03491 – 402610.

LUTHER BAUHAUS GARTENREICH

Muschelsucherin am Wörlitzer See, © Kulturstiftung Dessau-Wörlitz/**Foto:** Heinz Fräßdorf

Neugierig geworden?

Dann buchen Sie gleich Ihren nächsten Aufenthalt in der Region „LUTHER | BAUHAUS | GARTENREICH“.

Nutzen Sie hierfür unseren Angebotsfinder mit vielfältigen Angeboten aus den Bereichen Kultur, Natur, Aktiv, Erlebnis, Schlemmen & Genießen.

Wir freuen uns auf Sie!

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
WelterbeRegion
Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V.
Neustraße 13
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 0 34 91 - 40 26 10 | www.anhalt-dessau-wittenberg.de

KONZEPT UND GESTALTUNG
Elbe Druckerei Wittenberg GmbH, Lutherstadt Wittenberg

REDAKTION
Elke Witt, Anika Köcher
Redaktionsschluss Oktober 2018

Bild- und Textrechte:
Alle Bild- und Textrechte vorbehalten. Eine Nutzung oder Vervielfältigung bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung. Die vollständigen Angaben zu den Fotografen liegen der Redaktion vor.

Haftungshinweis:
Alle Angebotsdaten beruhen auf Angaben der Leistungsanbieter und Veranstalter. Der Herausgeber haftet nicht für die Richtigkeit der Angaben der Leistungsanbieter und Veranstalter. Kurzfristige Änderungen durch die Anbieter und Veranstalter sind vorbehalten. Die Benutzung des Angebotsmaterials zum Zwecke der gewerbsmäßigen Adressveräußerung an Dritte oder des Nachdrucks – auch auszugsweise – ist nicht gestattet.

Reiseführer. Lexikon. Quiz.
Die WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg spielend mit einer App entdecken!
Luther, Wein und Gartenreich
Eine Radtour zu den Ursprüngen der Nachhaltigkeit
Auf Grand Tour am Eichenkranz
Ein Spaziergang von Welt durch Stadt und Garten in Wörlitz
Auf Grand Tour am Eichenkranz
Ein Spaziergang von Welt durch Stadt und Garten in Wörlitz
Katharina vo
Dessau
BAUHAUS
Jetzt kostenlose App laden